



Beeindruckend: Vier Loks in Reihe, das gab es bislang noch nie auf der Gartenbahn im Maxipark. Der regen Tätigkeit der Gleisbauer ist es zu verdanken, dass der Bahnhof jetzt über ein weiteres und bald auch noch über ein verlängertes Gleis drei verfügt. ■ Foto: Zimmermann

Vorfreude auf Zugparaden auf der Gartenbahn

BRAAM-OSTWENNEMAR ■ Das Wetter war alles andere als gut und so kamen nur vergleichsweise wenige Besucher zum Andampfen der Hammer Modell- und Gartenbahnfreunde (HMGF) in den Maxipark. So verpassten aber so manche Freunde der einzigartigen Gartenbahn eine besondere Premiere. Der regen Bautätigkeit einiger Mitglieder ist es zu verdanken,

dass der Bahnhof jetzt vier Gleise hat – eines mehr als zuvor. So sorgten vier Dampfloks in Reihe für ein besonders eindrucksvolles Bild und lassen die Gartenbahnfreunde erwartungsfroh in die Zukunft schauen, wenn an künftigen Fahrtagen noch mehr Loks zur Schau gestellt werden können. „Wir können eine richtig schöne Zugparade machen“, sagt HMGF-

Vorsitzender Peter Göbel mit Blick auf das 30-jährige Bestehen der Gartenbahn im Maxipark, das im nächsten Jahr gefeiert werden soll.

Neu hinzugekommen ist ein komplettes Bahnhofs-Gleis mit der Spurweite fünf Zoll. Die im Vergleich zu den Loks für siebeneinviertel Zoll langsamer fahrende Züge können hier aufgestellt werden. Das zum Teil neue, deut-

lich verlängerte Gleis drei ist noch nicht fertiggestellt. Es wird noch mit einem bestehenden Bogen verbunden, der noch vom Gleis zwei getrennt werden muss. „So können wir künftig noch mehr Züge einsetzen“, sagt Vorsitzender Göbel. „Es ist gewährleistet, dass zwei Züge stehen können und dann immer noch andere daran vorbeifahren können.“ ■ ha